

Kandidatenprofil



Kerstin Berns (46)

berns language consulting GmbH

Ich kandidiere für folgendes Amt:
Mitglied des Schiedsgerichts

Studium/Ausbildung:

- Juni 1999 Abschluss als Diplom-Fachübersetzerin Technik, Univ. Hildesheim, Englisch, Französisch, Maschinenbau, Elektrotechnik
- Diplomarbeit bei DaimlerChrysler: „Sprachliche Aspekte in der Beurteilung maschinell übersetzter Texte – Englisch/Deutsch“
- Juli 1991 Abitur am Gymnasium Alleestraße, Siegburg

Beruflicher Werdegang:

- Oktober 2005 bis jetzt: Geschäftsführerin berna language consulting GmbH, Düsseldorf
- Mai 2001 bis August 2005: Leiterin Team Sprachen bei BMW (Aftersales), Leiterin Projekt TERMinator
- Juli 1999 bis April 2001: Projektleitung ‚DCintrans‘: Einführung Maschinelles Übersetzung bei DaimlerChrysler, Stuttgart

Erfahrung im Bereich der Technischen Kommunikation:

Meine Erfahrungen im Bereich Technische Kommunikation sind breit gestreut, ich habe als Mitarbeiterin großer Automobilisten in Projekten mitgewirkt, in denen die Erstelloseite der Dokumentation die wesentliche Rolle gespielt hat (bzgl. Strukturierung von Informationen, Systemauswahl oder Sprachqualitätssoftware-Einsatz) und in vielen Projekten auf der Übersetzungsseite ebenso. Natürlich sollten möglichst immer alle Seiten beleuchtet werden. Im Falle, dass Kommunikation mehrsprachig abläuft, sollte der Prozess immer E2E betrachtet werden. Das ist mein Credo, das ich zum berna language consulting Credo gemacht habe.

Ziele für das Amt:

Ich möchte einfach meinen Beitrag leisten, denn ich bin der Meinung, dass die tekom eine extrem wichtige Rolle spielt in Deutschland. Wir sind seit Jahren Firmenmitglied bei der tekom und nehmen an allen relevanten tekom-Veranstaltungen teil. Ich glaube, dass ich persönlich, durch meine langjährigen Erfahrungen sowohl auf Dienstleister- als auch auf Industriekundenseite, im Streitfall gut unterstützen kann.